

Vorwort

Erneut ist knapp ein Jahr vergangen, und für die Herausgeber ist es Anlaß zur Freude, den vierten Band des Jahrbuchs vorlegen zu können. Neben den bewährten Landesberichten über die Schweiz und die Vereinigten Staaten (3.a) enthält er die Fortsetzung der Abhandlung zu Berlin (3.b); Schwerpunkt der merklich erweiterten Dokumentation ist die italienische Referendumspraxis (2.b). Die Beiträge im Hauptteil widmen sich dem Verhältnis von Direkter Demokratie und Frauenstimmrecht, der Analyse der langwelligen Entwicklung in den deutschen Bundesländern sowie anhand eines bayerischen Bürgerentscheides einer neuartigen politikwissenschaftlichen Analysemethode (1.). Im Rechtsprechungsteil ist schließlich die durchaus überraschende Entscheidung des Bayerischen Verfassungsgerichtshof in Sachen Studienbeiträgen zu verzeichnen (7.).

Der Dank der Herausgeber gilt einmal mehr dem Vorstand von „Mehr Demokratie“ e.V. sowie dem Nomos Verlag für die Unterstützung und umsichtige Betreuung des Jahrbuchs. Zu danken haben wir ferner den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Münsteraner Professur für Öffentliches Recht, Rechtsphilosophie und Rechtssoziologie für ihre Mitwirkung an der Recherche sowie der Korrektur der Manuskripte und Fahnen. Besonders erwähnt seien in diesem Jahr einmal mehr Herr cand. iur. *Marcel Wirth*, ferner Frau stud. iur. *Nina Mruk*, Herr stud. iur. *Lutz Friedrich* sowie die Wissenschaftlichen Mitarbeiter *Nana K. A. Baidoo* und *Martin Minkner*.

Die Herausgeber

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
1. Abhandlungen	9
<i>Nadja Braun Binder/Hans-Urs Wili-Luginbühl</i> „Die ersten werden die letzten sein“ und „Die Frau soll in der Versammlung schweigen“. Direkte Demokratie und Frauenstimmrecht	9
<i>Fabian Wittreck</i> Direkte Demokratie in den Ländern – Kontingenter Prozeß oder List der Vernunft?	41
<i>Marcel Preising/Martin Messingschlager</i> Zur Erklärung und Prognose des Abstimmungsverhaltens bei Bürger- entscheiden: Das Beispiel einer Kommune in der fränkischen Provinz	65
<i>Otmar Jung</i> Dian Schefold zur (direkten) Demokratie	91
2. Dokumentation	127
3. Landesberichte	151
a) Internationale Ebene	151
<i>Axel Tschentscher/Dominika Blonski/Rahel Baumgartner</i> Direkte Demokratie in der Schweiz – Landesbericht 2012	151

<i>Hermann K. Heußner</i>	
Direkte Demokratie in den US-Gliedstaaten in den Jahren 2010 und 2011 – Ein Überblick	181
b) Deutschland	229
<i>Otmar Jung</i>	
Die Reform der direkten Demokratie in Berlin 2006 (Teil II)	229
4. Rechtsprechung	283
<i>Fabian Wittreck</i>	
Ausgewählte Entscheidungen zur direkten Demokratie	283
5. Rezensionen	297
6. Neue Literatur	309
Die Herausgeber	327
Über die Autorinnen und Autoren	328
Sachverzeichnis	329